



Schulleiter Ralf Waldgenbach (Rektor MA)

[www.rsplus-puderbach.de](http://www.rsplus-puderbach.de)

Tel.: 02684-3035

Fax: 02684-3038

[ralf.waldgenbach@rsplus-puderbach.de](mailto:ralf.waldgenbach@rsplus-puderbach.de)

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Ihnen und euch ja schon bekannt sein dürfte, starten wir nächste Woche – stand heute - endlich wieder mit dem Präsenzunterricht. Am 08.03.21 beginnen die Stufen 5 und 6 und die Abschlussklassen 9c und 10a mit dem Wechselunterricht. Am 15.03.21 stoßen dann alle anderen Klassenstufen dazu, sodass ab diesem Zeitpunkt wieder alle (Halb)-Klassen wochenweise im Präsenzunterricht unterrichtet werden können. Für die Schülerinnen und Schüler der Notgruppen gilt: Wenn die eigene Klassenstufe wieder mit dem Präsenzunterricht beginnt, entfällt das bisherige Notgruppenangebot. Bei sich daraus ergebenden Problemlagen in den Familien, z.B. durch systemrelevante Berufstätigkeit der Eltern oder auch häusliche Notsituationen sprechen Sie die Klassenleitung an und klären die Möglichkeit einer dauerhaften Beschulung ab. Hintergrund ist die Vorgabe der Abstandsregel, die in unserem Schulgebäude und den Fach- und Klassenräumen die Beschulung von max. 15 Kindern zulässt. Die Klassenleitungen nehmen in Kürze mit Ihnen Kontakt auf und informieren über die jeweilige Abfolge der Präsenzwochen der beiden Klassengruppen. Vorläufig ist der Wechselunterricht in dieser Form bis zu den Osterferien gesetzt. Falls Sie mehrere Kinder bei uns angemeldet haben, stimmen Sie falls nötig die Präsenzzeiten Ihrer Kinder in Rücksprache mit den jeweiligen Klassenleitungen ab. Ich weise an dieser Stelle darauf hin, dass für die angesprochenen Lerngruppen wieder Präsenzpflcht in der Schule besteht. Gleichwohl sei darauf hingewiesen, dass ärztliche Befreiungen vom Präsenzunterricht alle drei Monate bestätigt werden müssen.

Um uns allen einen möglichst reibungslosen Ablauf unter den gegebenen Hygienevorgaben zu ermöglichen, vorab einige Informationen, Absprachen und Regeln für die nächsten Wochen. Sie sind Grundlage für ein erfolgreiches Gelingen des Schulstarts:

- Grundsätzlich gelten die gängigen AHA-L-Regeln: Abstand 1,5m; Hygiene-> Desinfizieren/Hände waschen; ständige Maskenpflicht: Alltagsmaske tragen (FFP2/OP-Masken – Reservemaske(n) mitgeben); Lüften -> spätestens alle 20 min.
- Auch die Nutzung der Corona-App kann unterstützen, wie ich selbst erfahren durfte: Ein direkter Kontakt unbekannter Weise wurde mir angezeigt – ich konnte reagieren und mich testen lassen
- Für den Notfall halten wir Reservemasken vor; Desinfektionsspender sind im Gebäude verteilt; die Seifenspender in den Klassen aufgefüllt
- Alle Lerngruppen erhalten in der ersten Präsenzstunde am 08.03.21 und 15.03.21 durch den/die entsprechende/n Fachkollegen/in ein „update“ bezüglich aller Verhaltensregeln in der Schule
- Wir planen den Unterricht weiterhin wochenweise aufbauend wie bisher, oder besser gesagt: wie in Zeiten vor Corona. Das heißt die Homeschooling-Gruppe nimmt „online“ am Präsenzunterricht teil. Die Lehrerschaft wird die Unterrichtsstunden so aufbereiten, dass per EduPage alle Unterrichtsinhalte auch der Gruppe zu Hause zur Verfügung stehen
- Einzig der Sport- und Musikunterricht kann nur eingeschränkt stattfinden. Die Sportkolleginnen und Kollegen organisieren und informieren entsprechend der Vorgaben aus Mainz das Mögliche
- Der Busbetrieb läuft ganz regulär sowohl morgens, mittags und nachmittags (Bitte dabei die Maskenpflicht in den Bussen beachten)
- Die Ganztagschule findet wieder regulär statt. Unsere GTS-Schüler/innen müssen ihr Mittagessen wieder in der Mensa einnehmen. Für die Betroffenen: Bitte Mensa-Max-Guthaben prüfen!
- Der Schulkiosk in den Pausen bleibt weiterhin geschlossen. Bitte Verpflegung für die Pausen mitbringen.
- Auf dem Schulhof sind für alle Klassen Aufenthaltszonen eingerichtet. Nur zum Essen darf dort die Maske abgenommen und dabei der Abstand zueinander auf mind. 2 m erhöht werden. Ballspiele jeglicher Art, Tischtennispielen und die Nutzung der Smartphones sind auf dem Schulhof untersagt.
- Die bekannte Regenpausenregelung hat Bestand: Es darf in den Klassen geblieben werden, wer aber Essen und Trinken möchte, muss auf den Schulhof gehen
- Die jeweiligen Lerngruppen (Halbklassen) werden sowohl morgens vor Unterrichtsbeginn wie auch nach den Pausen vom Schulhof abgeholt. Anschließend erfolgt die Handdesinfektion im Eingangsbereich und anschließend unter Einhaltung der Abstandsregel der direkte Weg in die Klasse

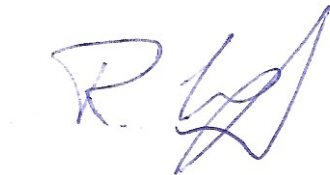
- Auch der Austritt aus dem Schulgebäude wird durch die unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen gelenkt, sodass unnötige Begegnungen möglichst vermieden werden

Grundsätzlich gilt: Bei einem direkten Kontakt mit einem Infizierten kommt es automatisch zu einer zweiwöchigen Quarantäne. Bitte scheuen Sie nicht, im Zweifelsfall Ihr Kind zu Hause zu lassen bzw. einen Test durchführen zu lassen. Bitte bleiben Sie mit uns diesbezüglich auf jeden Fall in Kontakt, damit wir in Absprache mit dem Gesundheitsamt zeitnah eventuell nötige Vorkehrungen treffen können. In der Anlage finden Sie ergänzend eine Information zum Umgang mit Erkältungskrankheiten.

Die Einhaltung dieser Maßnahmen und Festlegungen sollen dafür Sorge tragen, dass wir das Infektionsgeschehen weiter im Griff behalten und nach Möglichkeit weiter reduzieren. Der Besuch der Schule muss mit einem möglichst geringen Restrisiko möglich sein – die Verantwortung dafür tragen insbesondere eben auch die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Verhalten.

Ich wünsche uns allen, dass wir mit den getroffenen Maßnahmen das Restrisiko in der Schule bestmöglich reduziert können und das nötige „Quäntchen Glück“, dass wir von diesem tückischen Virus verschont bleiben.

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Waldgenbach, Rektor